

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** **REDOCOL greenline Kantol**
- **UFI:** 5W10-90XS-K00V-DRNX

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Holzklebstoff

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- **Hersteller/Lieferant:**
Rudolf Ostermann GmbH
Schlavenhorst 85
D-46395 Bocholt
Tel: +49 (0) 2871 / 2550-0
Fax: +49 (0) 2871 / 2550-30
SDS@ostermann.eu
www.ostermann.eu

Inverkehrbringerin in der Schweiz:

Ostermann Schweiz AG
Breitenstraße 16B
CH-8500 Frauenfeld
Schweiz
Tel.: +41 (0) 52 304 33 00
Fax: +41 (0) 52 304 33 09
SDS@ostermann.eu

Auskunftgebender Bereich:

Kundendienst
Tel.: +49 (0) 2871 / 2550-0

1.4 Notrufnummer:

Gift-Informationszentrum Nord, Göttingen
Poison Information Center, Göttingen
Tel.: +49 (0)551 19240
(German and English only)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrenpiktogramme


GHS07

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Kolophonium

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

Bitte beachten Sie ggf. weitere Kennzeichnungselemente in Abschnitt 15 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische
Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit kennzeichnungsfreien Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 8050-09-7 EINECS: 232-475-7 Indexnummer: 650-015-00-7 Reg.nr.: 01-2119480418-32-X	Kolophonium ----- ⚠ Skin Sens. 1, H317	≥ 0,1 - < 1%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9 Indexnummer: 613-088-00-6 Reg.nr.: 01-2120761540-60-X	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on ----- ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 Spez. Konz.grenze: Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,05 %	≥ 0,025 - < 0,05%
CAS: 2682-20-4 EINECS: 220-239-6 Indexnummer: 613-326-00-9 Reg.nr.: 01-2120764690-50-X	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on ----- ⚠ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); ⚠ Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Spez. Konz.grenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	≥ 0,0015 - < 0,025%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

CAS: 55965-84-9
 Indexnummer: 613-167-00-5
 Reg.nr.: 01-2120764691-48-X

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-
 isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-
 3-on

(Fortsetzung von Seite 2)

≥ 0,00025 - < 0,0015%

☠ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2,
 H310; Acute Tox. 2, H330; ☠ Skin Corr.
 1B, H314; ☠ Aquatic Acute 1, H400
 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410
 (M=100); ☠ Skin Sens. 1, H317, EUH071
 Spez. Konz. grenzen:
 Skin Corr. 1C; H314:C ≥ 0,6 %
 Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 %
 Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 %
 Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 %
 Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,0015 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**
 Mit Wasser und Seife gründlich waschen. Hautschutzcreme verwenden.
 Sollten Hautreizungen oder Allergien auftreten, bitte einen Arzt aufsuchen.
 Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.
- **nach Augenkontakt:**
 Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei
 anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
 Mund ausspülen.
 Beim Verschlucken großer Mengen 1 Glas Wasser trinken und Arzt aufsuchen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Allergische Erscheinungen
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
 CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum
 bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine bekannt.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
 Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
 Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 3)

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 - **Lagerung:**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Kühl, trocken und vor Licht geschützt lagern.
 - **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - **Lagerklasse:** 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten) nach TRGS 510
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
 - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration (nur zur Orientierung, MAK-Werte sind in Deutschland aufgehoben)

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 0,2E mg/m ³ vgl.Abschn.Xc
-------------------	---

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 0,2E mg/m ³ vgl.Abschn.Xc
MAK (Österreich)	Langzeitwert: 0,05 mg/m ³
MAK (Schweiz deutsch)	Kurzzeitwert: 0,4 e mg/m ³ Langzeitwert: 0,2 e mg/m ³ S SSc;

• DNEL-Werte

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	0,966 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	0,345 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	6,81 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1,2 mg/m ³ (Mensch)

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Oral	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	0,053 mg/kg bw/day (Mensch)
------	---	-----------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 4)

Inhalativ	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	0,027 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	0,043 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)	0,021 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, lokal)	0,043 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	0,021 mg/m ³ (Mensch)

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Oral	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	0,11 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	0,09 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	0,04 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)	0,02 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, lokal)	0,04 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	0,02 mg/m ³ (Mensch)

· PNEC-Werte

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

PNEC aqua (freshwater)	0,00403 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,000403 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	1,03 mg/L (.)
PNEC Boden	3 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	0,0499 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	0,00499 mg/kg sedim. dw (.)

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

PNEC aqua (freshwater)	0,00339 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,00339 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	0,23 mg/L (.)
PNEC Boden	0,047 mg/kg soil dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	0,00339 mg/L (.)

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

PNEC aqua (freshwater)	0,00339 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,00339 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	0,23 mg/L (.)
PNEC Boden	0,01 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	0,027 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	0,027 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	0,00339 mg/L (.)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

· Atemschutz

- Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
- Filter A/P2.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Handschutz**



Schutzhandschuhe z. B. aus Nitrilkautschuk tragen.

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkautschuk

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Bei einer Schichtstärke von 0,4 mm ist die Durchdringungszeit größer 480 Minuten.

- **Augen-/Gesichtsschutz**



Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

· Aggregatzustand	flüssig
· Farbe	weißlich
· Geruch:	charakteristisch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	0 °C
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	100 °C
· Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· SADT	
· pH-Wert bei 20 °C:	4,0 - 5,5
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität bei 40 °C	6000 - 8000 mm ² /s
· dynamisch bei 20 °C:	6000 - 8000 mPas
· Löslichkeit	
· Wasser:	vollständig mischbar
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1 g/cm ³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte bei 20 °C	< 1

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 6)

9.2 Sonstige Angaben**· Aussehen:****· Form:**

Dispersion

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**· Zündtemperatur:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Zustandsänderung**· Verdampfungsgeschwindigkeit**

Nicht bestimmt.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen**· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**

entfällt

· Entzündbare Gase

entfällt

· Aerosole

entfällt

· Oxidierende Gase

entfällt

· Gase unter Druck

entfällt

· Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

· Entzündbare Feststoffe

entfällt

· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

· Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

· Pyrophore Feststoffe

entfällt

· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

entfällt

· Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

· Oxidierende Feststoffe

entfällt

· Organische Peroxide

entfällt

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische

entfällt

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität**· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

· **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

8050-09-7 Kolophonium

Oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
------	------	-----------------------

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 7)

Derma	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on		
Oral	LD50	490 mg/kg (Ratte)
Derma	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		
Oral	LD50	120 mg/kg (Ratte)
Derma	LD50	242 mg/kg (Ratte)
55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		
Oral	LD50	472 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Derma	LD50	> 1.008 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Bei empfindlichen Personen können allergische Reaktionen auftreten.

Dies gilt auch unterhalb der festgelegten Expositionsgrenzwerte.

- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

- **8050-09-7 Kolophonium**

EC50 (statisch)	911 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)
EC50 (statisch)	> 1.000 mg/l/96h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
LC50	< 10 mg/l/96h (Danio rerio) (OECD 203)

- **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on**

LC50	22 mg/l /96h (Cyprinodon variegatus)
EC50	2,9 mg/l/48h (Daphnia magna)

- **2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

LC50	0,934 mg/l /48h (Daphnia magna)
EC50	0,0695 mg/l/24h (Skeletonema costatum)

- **55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

EC50	0,71 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)
EC50	0,35 mg/l/96h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
LC50	1,57 mg/l/96h (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 8)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Es sind keine Angaben über das Gemisch verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Verhalten in Kläranlagen:
2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

EC50 | 12,8 mg/l/3h (Belebtschlamm)

Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Produktes.

Europäischer Abfallkatalog

08 00 00	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Die Verpackung ist nach Maßgabe des Verpackungsgesetzes zu entsorgen.
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
- **ADR/RID, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR/RID, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR/RID, ADN, IMDG, IATA**
- **Klasse** entfällt
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR/RID, IMDG, IATA** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 9)

- | | |
|--|---|
| · 14.5 Umweltgefahren: | Nicht anwendbar. |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar. |
| · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten | Nicht anwendbar. |
| · Transport/weitere Angaben: | Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen |
| · UN "Model Regulation": | entfällt |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 528/2012**
Das Produkt ist eine behandelte Ware und enthält Biozidprodukte.
- **Richtlinie 2012/18/EU**
 - **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
 - **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
 - **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Arbeitnehmer dürfen den in dieser Gemisch enthaltenen krebserzeugenden Gefahrstoffen nicht ausgesetzt sein. Im Einzelfall kann die Behörde Ausnahmen zulassen.
 - **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
 - **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
 - **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 und 2020/878 zur Anpassung des Anhangs II der Verordnung (EG) 1907/2006.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 24.04.2024

Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5)

überarbeitet am: 24.04.2024

Handelsname: REDOCOL greenline Kantol

(Fortsetzung von Seite 10)

• **Relevante Sätze**

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

• **Datenblatt ausstellender Bereich:**



Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde in Zusammenarbeit mit der DEKRA Assurance Services GmbH, Hanomagstr. 12, D-30449 Hannover, Tel.: (+49) 511 42079 - 0, reach@dekra.com, erstellt.

© DEKRA Assurance Services GmbH. Veränderung dieses Dokuments bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der DEKRA Assurance Services GmbH.

• **Versionsnummer der Vorgängerversion: 5**

• **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 SVHC: Substances of Very High Concern
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
 Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

• **Quellen**

Da keine Rezeptur vorlag, wurde dieses Sicherheitsdatenblatt auf der Grundlage der Angaben des Sicherheitsdatenblattes des Lieferanten erstellt.

• *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**